

## Kundmachungen

### Flächen- widmungspläne

keine

### Verfahren gemäß § 24 Abs.3 ROG 1998

### Ansuchen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/01/33294/2002/005

Salzburg, 10. Juni 2002

#### Betrifft:

**Naschenweng Peter Helmut, Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Einzelbewilligung) gemäß § 24 Abs. 3 ROG 1998 für den Wohnhauszu- und -umbau auf Gst. 1222/11 KG Leopoldskron, Liegenschaft Moosstraße 150 f.**

#### Kundmachung

Gemäß § 24 Abs. 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998, LGBl. Nr. 44/1998 idF, LGBl.Nr. 68/2000, wird hiemit folgendes, beim Magistrat Salzburg, Abt. 5/01 - Baurechtsamt, Auerspergstraße 7, 1. Stock, Zimmer Nr. 12, zur Einsicht aufliegende Ansuchen um raumordnungsmäßige Bewilligung (Erteilung einer Einzelbewilligung) kundgemacht.

#### Antragsteller:

Naschenweng Peter Helmut

#### Antragsgegenstand (Art und Ort des Vorhabens):

Wohnhauszu- und -umbau auf Gst. 222/11 KG Leopoldskron, Liegenschaft Moosstraße 150 f.

Zu diesem Vorhaben können Anregungen und sonstige Vorbringen eingebracht werden, die in die Beratungen des Stadtsenates zur bescheidmäßigen Erledigung einbe-

zogen werden. Die Entscheidung des Stadtsenates darf erst nach Ablauf einer Frist von vier Wochen ab dieser Kundmachung erfolgen.

Für den Bürgermeister:  
SR Dr. Herbert Lechner

### Erteilte Bewilligung

keine

### Bebauungspläne

### Einleitungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/37357/2002/001

Salzburg, 12. Juni 2002

#### Betrifft:

**Bebauungsplan der Grundstufe „Maxglan-Süd/Innsbrucker Bundesstraße 6/G1/N1“ –1. Abänderung hier: Kundmachung der beabsichtigten Aufstellung**

#### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 1 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, wird kundgemacht, daß die Aufstellung eines Bebauungsplanes der Grundstufe „Maxglan-Süd/Innsbrucker Bundesstraße 6/G1/N1“ für ein Gebiet im Bereich KG. Maxglan entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 2 beabsichtigt ist.

Gemäß § 38 Abs. 1 des ROG 1998 ergeht die Aufforderung, geplante Bauplatzerklärungen und Bauvorhaben im Planungsgebiet binnen Monatsfrist der Gemeinde bekanntzugeben. Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, können schriftliche Anregungen zur Erstellung des Entwurfes des Bebauungsplanes einbringen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9 – Raumplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Der Stadtrat

Johann Padutsch

erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Schwarzerstraße 44, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Der Stadtrat  
Johann Padutsch

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/21392/02/28

Salzburg, 18. Juni 2002

**Betrifft: Bebauungsplan der Aufbaustufe „Akademie-  
straße BRG 1/A1“; hier: Kundmachung Beschluss**

### Kundmachung

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 17.6.2002, gestützt auf Punkt 1.2.21 des Anhanges zur GGO, gemäß §§ 27 ff des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, den Bebauungsplan der Aufbaustufe entsprechend der planlichen Darstellung Ord. Nr. 25 beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 9/00, Schwarzerstraße 44, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Der Stadtrat  
Johann Padutsch

## Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg  
Zahl: 9/00/23058/02/21

Salzburg, 18. Juni 2002

**Betrifft:**  
**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Europark II 1/A1“;**  
**hier: Kundmachung**

### Kundmachung

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 17.6.2002, gestützt auf Punkt 1.2.21 des Anhanges zur GGO, gemäß §§ 27 ff des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl.Nr. 44/1998, den Bebauungsplan der Aufbaustufe für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ONr. 16 beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966,



**STADT : SALZBURG** Magistrat

## Bürgerservice

Ihr Anliegen ist unser Anliegen:

Mit dem Bürgerservice bietet Ihnen die Stadtverwaltung eine zentrale Anlaufstelle, deren Mitarbeiter Anregungen, Hinweise oder Beschwerden gerne entgegennehmen und weiterbearbeiten.

Schloss Mirabell  
Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,  
Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr  
Tel. 8072 - 2000

# Öffentliches Gut

## Gemeingebrauch/ (Ent-) Widmungen

keine

## Sonstiges

Magistrat Salzburg  
Zahl: MD/00/42460/99/26

Salzburg, 11. Juni 2002

**Betrifft:**  
**Zusammensetzung der Bezirkswahlbehörde nach der Nationalrats-Wahlordnung; neuerliche Abänderung (letzte Änderung Amtsblatt Folge 2/2002)**

### Kundmachung

(die Kundmachung erfolgt über Ersuchen der Landeswahlbehörde)

Die Bezirkswahlbehörde Salzburg-Stadt wird, wie sie aufgrund des Ergebnisses der Nationalratswahl vom 3.10.1999, kundgemacht im Amtsblatt Folge 22/1999 vom 30.11.1999, besteht, aufgrund der Verfügung des Landeswahlleiters vom 11.6.2002 wie folgt abgeändert:

Aufgrund des Ausscheidens des bisherigen Ersatzmitgliedes Dr. Ebner wurde Karl-Michael Blagi als Ersatzmitglied der Freiheitlichen Partei Österreichs in die Bezirkswahlbehörde Salzburg-Stadt berufen.

Der Bezirkswahlleiter:  
Dr. Thomas Lindinger

Informativzentrum  
der Stadt Salzburg

stadt:leben  
Amtsblatt  
Ihr direkter Draht  
8072-2501

Magistrat Salzburg  
Zahl: MD/07/26590/2000/006

Salzburg, 10. Juni 2002

**Betrifft:**  
**Auslosung und Auflage des Verzeichnisses der Geschworenen und Schöffen für die Jahre 2003/2004**

### Kundmachung

Gemäß § 5 Geschworenen- und Schöffengesetz, BGBl.Nr. 256/1990, wird kundgemacht:

Die öffentliche Auslosung der Geschworenen und Schöffen für die Jahre 2003/2004 erfolgt am

**Donnerstag, den 18.7.2002, um 9.00 Uhr,  
im Wahl- und Meldeamt, Kieselgebäude  
Saint-Julien-Straße 20, 4. Stock, Zimmer 439.**

Das Verzeichnis der ausgelosten Personen liegt in der Zeit von

**Freitag, dem 19.7.2002**

bis einschließlich

**Freitag, dem 26.7.2002**

beim Magistrat Salzburg, Wahl- und Meldeamt, Kieselgebäude, Saint-Julien-Straße 20, 4. Stock, Zimmer 439, während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht auf (Samstag und Sonntag jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr).

Jedermann kann innerhalb der Auflegungsfrist wegen der Eintragung von Personen, die die persönlichen Voraussetzungen für das Amt eines Geschworenen oder Schöffen (§§ 1 bis 3) nicht erfüllen, schriftlich oder mündlich Einspruch erheben. Die eingetragenen Personen können überdies in gleicher Weise einen Befreiungsantrag (§ 4) stellen.

Für den Bürgermeister:  
AS Mag. Franz Scheffbaumer



**STADT : SALZBURG** Magistrat

Frauenbüro

Montag bis Donnerstag,  
7.30 bis 16.00 Uhr,  
Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr  
Tel. 8072 - 2043

# Öffentliche Ausschreibungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 7/03/37482/2002/001

Salzburg, 12. Juni 2002

**Betrifft:**

**Lieferung eines Aufsatzstreugerätes für den Fuhrpark der Stadtgemeinde Salzburg.**

Offenes Verfahren  
(Öffentliche Ausschreibung)

**Auftraggeber:**

Stadtgemeinde Salzburg.

**Ausschreibende Dienststelle:**

Magistratsabteilung 7/02, Wirtschaftshof,  
Siesenheimerstraße 20, 5020 Salzburg,  
Tel.: 0662/8072-4500, Fax: 0662/8072-2072.

**Gegenstand der Leistung:**

Lieferung eines Aufsatzstreugerätes für den Fuhrpark der Stadtgemeinde Salzburg.

**Geplanter Liefertermin:**

6 Wochen ab schriftlicher Auftragserteilung.

**Ausschreibungsunterlagen:**

Die Unterlagen können ab Mittwoch, den 26. Juni 2002, beim Wirtschaftshof, Siezenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, während der Amtsstunden behoben bzw. unter der **Fax-Nr. 0662/8072-2072** oder mittels Email **wirtschaftshof@stadt-salzburg.at** angefordert werden. Für die Anbotsunterlagen ist ein Kostenbeitrag in Höhe von € 24,- (inkl. 20 % Mwst.) zu leisten. Dieser Kostenbeitrag wird mittels Rechnung vorgeschrieben.

**Einreichungsfrist der Angebote:**

Spätestens Dienstag, 23. Juli 2002, 8.30 Uhr.

**Einreichungsort:**

Magistrat Salzburg, Haupt-, Ein- und Auslaufstelle,  
Schloss Mirabell, 5024 Salzburg.

**Ende der Zuschlagsfrist:**

12 Wochen nach Ablauf der Angebotsfrist

**Angebotsöffnung:**

Dienstag, 23. Juli 2002, 10.00 Uhr,  
Siesenheimerstraße 20, 5020 Salzburg, Amtsleitung.

Der Abteilungsvorstand:

Dr. Stadler

Magistrat Salzburg  
Zahl: 6/04/69868/91/227

Salzburg, 19. Juni 2002

**Betrifft:**

**Offenes Verfahren**

**Bauvorhaben: Sanierung Gersbachabdeckung in der Gaisbergstraße, im Bereich zwischen Fürbergstraße und Fürstallergasse**

Offenes Verfahren

**Auftraggeber:**

Stadtgemeinde Salzburg

**Ausschreibende Dienststelle:**

Magistratsabteilung 6/04 Straßen- und Brückenamt,  
Faberstraße 11, A-5024 Salzburg,  
Tel.: 0662/8072-2641, Fax: 0662/8072-2057.

**Bauvorhaben:**

Sanierung Gersbachabdeckung in der Gaisbergstraße, im Bereich zwischen Fürbergstraße und Fürstallergasse

**Gegenstand der Leistung:**

Brückenbauarbeiten

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend leistungsfähige Unternehmen, die zur Durchführung dieser Arbeiten berechtigt und nachweislich befähigt sind.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**

Voraussichtlich von September 2002 bis Oktober 2002

**Ausschreibungsunterlagen:**

Die Unterlagen können ab Montag, den 8.7.2002 beim Straßen- und Brückenamt, Faberstraße 11, 4. Stock - Sekretariat während der Amtsstunden gegen Nachweis der Einzahlung mittels Erlagschein mit dem Vermerk „Sanierung der Gersbachabdeckung in der Gaisbergstraße, im Bereich zwischen Fürbergstraße und Fürstallergasse, Vast 2.60000.817000.8“ in Höhe von € 25,- (inkl. 20% USt.) behoben werden. Die Zahlung hat entweder auf Konto Nr. 1889.206, BLZ 60000, der Postsparkasse oder auf Konto Nr. 17004, BLZ 20404, der Salzburger Sparkasse zu erfolgen.

Der Ausschreibung liegt ein Datenträger nach ÖNORM B 2063 (Ausgabe 1996) bei.

**Einsichtnahme in die Projektunterlagen:**

Beim Straßen- und Brückenamt, 4. Stock; nur gegen Voranmeldung Tel. 0662/8072-2641 (Sekretariat).

**Vadium:**

Dem Angebot ist der Nachweis über den Erlag eines Vadiums in der Höhe von 5% des Gesamtpreises beizulegen.

**Teilangebote:**

Sind nicht zulässig.

**Ablauf der Angebotsfrist:**

Montag, 5.8.2002, 9:00 Uhr

**Einreichungsort:**

Magistrat Salzburg, Haupt- Ein- und Auslaufstelle,  
Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:**

3 Monate nach Ablauf der Angebotsfrist

**Angebotsöffnung:**

5.8.2002, 10:00 Uhr, Faberstraße 11,  
4. Stock - Besprechungszimmer  
Bieter und deren Bevollmächtigte ist die Teilnahme  
gestattet.

Für den Bürgermeister:  
TOAR Ing. Werner Klement

Magistrat Salzburg

Zahl: 6/04/38458/2002/001

Salzburg, 24. Juni 2002

**Betrifft:**

**Bauvorhaben: Sanierung der Straßenbrücke am Ignaz-  
Rieder-Kai über den Gersbach**

Offenes Verfahren

**Auftraggeber:**

Stadtgemeinde Salzburg

**Ausschreibende Dienststelle:**

Magistratsabteilung 6/04 Straßen- und Brückenamt,  
Faberstraße 11, A-5024 Salzburg,  
Tel.: 0662/8072-2641, Fax: 0662/8072-2057.

**Bauvorhaben:**

Sanierung der Straßenbrücke am Ignaz-Rieder-Kai über  
den Gersbach

**Gegenstand der Leistung:**

Bestehendes Brückentragwerk demontieren und durch ein  
entsprechend neues Ersetzen, sowie Asphaltierungsarbeiten  
im Umgebungsbereich.

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend leistungsfähige  
Unternehmen, die zur Durchführung dieser Arbeiten be-  
rechtigt und nachweislich befähigt sind.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**

Voraussichtlich September - November 2002

**Ausschreibungsunterlagen:**

Die Unterlagen können ab Mittwoch, den 3.7.2002 beim  
Straßen- und Brückenamt, Faberstraße 11 , 4. Stock -  
Sekretariat während der Amtsstunden gegen Nachweis  
der Einzahlung mittels Erlagschein mit dem Vermerk  
„Sanierung der Straßenbrücke am Ignaz-Rieder-Kai über  
den Gersbach, Vast 2.60000.817000.8“ in Höhe von €  
25,- (inkl. 20% USt.) behoben werden. Die Zahlung hat  
entweder auf Konto Nr. 1889.206, BLZ 60000, der Post-  
sparkasse oder auf Konto Nr. 17004, BLZ 20404, der  
Salzburger Sparkasse zu erfolgen.

Der Ausschreibung liegt ein Datenträger nach ÖNORM B  
2063 (Ausgabe 1996) bei.

**Einsichtnahme in die Projektunterlagen:**

Beim Straßen- und Brückenamt, 4. Stock; nur gegen Vor-  
anmeldung Tel. 0662/8072-2641 (Sekretariat).

**Vadium:**

Dem Angebot ist der Nachweis über den Erlag eines Va-  
diums in der Höhe von € 7.000,- beizulegen.

**Teilangebote:**

Sind nicht zulässig.

**Ablauf der Angebotsfrist:**

Mittwoch 24.7.2002, 9:00 Uhr

**Einreichungsort:**

Magistrat Salzburg, Haupt- Ein- und Auslaufstelle,  
Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:**

3 Monate nach Ablauf der Angebotsfrist

**Angebotsöffnung:**

Mittwoch 24.7.2002, 10:00 Uhr  
Faberstraße 11, 4. Stock - Besprechungszimmer  
Bieter und deren Bevollmächtigte ist die Teilnahme gestat-  
tet.

Für den Bürgermeister:  
TOAR Ing. Werner Klement



# STADT : SALZBURG Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 53, Folge 12/2002**

1. Juli 2002

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde  
Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby  
Strobl-Schilcher, Produktion: Kerstin Pöttinger. Alle  
Schloß Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741  
oder 2255, Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den  
Anzeigenteil verantwortlich: Sinz Werbeagentur, Rei-  
chenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 10),  
ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger An-  
zeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal  
im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich €  
18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004  
der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amts-  
blatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundma-  
chungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

Paracelsus Bad & Kurhaus  
TSG-Tourismus Salzburg GmbH.

Salzburg, 28. Juni 2002

**Betrifft:**  
**Sanierung des Unterwassertherapiebeckens**

### Öffentliche Ausschreibung

Das Paracelsus Bad & Kurhaus (TSG-Tourismus Salzburg GmbH.), 5020 Salzburg, Auerspergstraße 2, schreibt für die Sanierung des Unterwassertherapiebeckens folgende Gewerke aus: **Wasseraufbereitung, Heizungs/Sanitär, Lüftung, Elektroarbeiten, Baumeister, Fliesenleger, Isolierer.**

Teilnahmeberechtigt sind alle einschlägigen Fachfirmen, die bereits ähnliche Arbeiten an größeren Objekten ausgeführt haben und über eine entsprechende Kapazität verfügen:

**Bauzeit: 10.08. – 10.09.2002**

**Unterlagen können ab 02.07.2002**

für die Gewerke Wasseraufbereitung, Heizung/Sanitär, Lüftung, Elektroarbeiten bei Gebäudetechnik Andreas Fahrner, Wiesbachhornweg 13, 5700 Zell am See

für die Gewerke Baumeister, Fliesenleger, Isolierer bei Schützinger Plaungsbüro GesmbH., Auwiesenstraße 1, 5161 Elixhausen angefordert werden.

Die Ausschreibungsunterlagen werden per Nachnahme versendet.

Der Kurhausdirektor  
 Dr. Gernot Zieser

Salzburger Museum  
 Carolino Augusteum  
Zahl: 2000/1030/107

Salzburg, 22. Juni 2002

**AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG  
 LANDESBAUDIREKTION**

### Offenes Verfahren

Das Amt der Salzburger Landesregierung, Landesbaudirektion, Fachabteilung 6/1 – **Hochbau**, schreibt namens des Salzburger Museums Carolino Augusteum die Steinmetzarbeiten für das Sattler-Museum, Residenzplatz 9, 5020 Salzburg im offenen Verfahren aus.

Die Anbotsunterlagen können vom 2.7.2002 bis 19.7.2002 während der Amtsstunden beim Amt der Salzburger Landesregierung, Fachabteilung 6/1 – **Hochbau**, Salzburg, Michael-Pacher-Straße 36, 4. Stock, Zimmer 4040, Postanschrift Postfach 527, 5020 Salzburg, Telefax Nr.0662/8042-4191, behoben oder angefordert werden.

**Angebotsabgabe: 23.7.2002** bis 11:00 Uhr.

Dr. Erich Marx  
 Direktor



**STADT : SALZBURG** Magistrat

### Meldeamt

Anmelden, Abmelden, Ummelden,  
 Meldeauskunft, Meldebestätigung

St.-Julien-Straße 20/ 4. Stock (Kiesel)  
 Bürgerservice, Schloss Mirabell

Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr  
 Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr  
 Tel. 8072 – 3530  
 Fax. 8072 – 3519

[www.stadt-salzburg.at/meldeinfo](http://www.stadt-salzburg.at/meldeinfo)



**STADT : SALZBURG** Magistrat

### Stadtbücherei

#### Hauptbücherei

Mo, Do, Fr: 10 – 18 Uhr, Di und Mi:  
 15 - 19 Uhr Tel. 8072-2450

#### Kinderbücherei

Mo bis Fr: 15 – 18 Uhr, Do: 10 – 12 Uhr  
 Tel. 8072 – 2491

#### Mediathek

Mo, Do, Fr: 10-18 Uhr, Di, Mi: 15-19 Uhr  
 Tel. 8072 - 2155